



# Sammlung Theaterzettel

**Mein Leopold**

**Gaulé, Theodor**

**1903-06-09**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 9. Juni 1903.

90. Vorstellung im Abonnement B.

# MEIN LEOPOLD

Original-Volksstück mit Gesang in 3 Akten von Adolf L'Arronge. Musik von R. Bial.  
Regisseur: Herr Hecht. — Dirigent: Herr Musikdirektor Gaulé.

## Personen:

Zernikow, Amtsrichter	Herr Jacobi.	Wilhelm, Schuhmacher-Lehrling	Frl. Breisch.
Katalie, dessen Frau	Frl. Sanden.	Gottlieb } Knaben	Frl. Weiß.
Marie	Frl. Bürger.	Karl	Frl. Weiß II.
Anna } deren Töchter	Frl. Perrot.	Krämel, Unteroffizier	Herr Ausfelder.
Emma	***	Schwalbach, Kaufmann	Herr Tietzsch.
Gottlieb Weigelt, Schuhmachermeister	Herr Hecht	Mielisch	Herr Godec.
Clara	Frl. Wittels.	Herr Schmied	Herr Hildebrandt.
Leopold, Referendarius } seine Kinder	Herr Möller.	Erster } Kellner	Herr Loberg.
Mehlmeyer, Klavierlehrer	Herr Kallenberger.	Zweiter	Herr Peters.
Minna, Dienstmädchen in Weigelts Hause	Frl. Fischer.	Erster } Lieferant	Herr Schödl.
Rudolf Starke, Werkführer bei Weigelt	Herr Köfert.	Zweiter	Herr Becker.
Hempel	Herr Weger.	Eine Wäscherin	Frau Schönfeld.
Strejow } Schuhmacher-Gesellen	Herr Eichrodt.		
Lipsky	Herr Füllkrug.		

\*\*\* Emma . . . . . Frl. Wilma Conti von Nürnberg als Gast.

Hausbewohner, Schuhmachergesellen, Gäste, Kellner etc. etc. — Ort der Handlung: Berlin.  
Zwischen dem 1. und 2. Akt liegt ein Zeitraum von 3 Jahren, zwischen dem 2. und 3. Akt liegt ein Zeitraum von 5 Jahren.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem 2. Akte findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise.

Nummerierte Plätze:		Sperresitz im I. Parquet . . . . . M. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	M. 6.— per Platz	Sperresitz im II. Parquet . . . . .	2.50 " "
3. und 4. Reihe . . . . .	5.— " "	Nicht nummerierte Plätze:	
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.— " "	Stehplatz im Parquet . . . . .	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.— " "	Barterre . . . . .	1.50 " "
2. und 3. Reihe . . . . .	1.50 " "	Gallerieloge . . . . .	—80 " "
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	2.50 " "	Gallerie . . . . .	—40 " "
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	1.20 " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Mittwoch, den 10. Juni 1903. 11. Volks-Vorstellung.

## Ein unbeschriebenes Blatt.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Ernst von Wolzogen.

Anfang 7 Uhr.